Deutscher Bundestag
1. Wahlperiode
1949

Drucksache Nr. 576

Anfrage Nr. 53

der Fraktion der Freien Demokratischen Partei

betr.: Wiederaufbaudarlehen.

Ist die Bundesregierung bereit,

einen Gesetzentwurf vorzulegen, nach dem in Vorwegnahme der endgültigen Regelung der Umstellungsgrundschulden eine Sonderregelung für diejenigen Umstellungsgrundschulden vorgenommen wird, die auf Hypotheken zurückgehen, die zwischen 1945 und dem Währungsstichtag am 21. Juni 1948 als reine Wiederaufbaudarlehen zum Zwecke der Rückgewinnung zerstörten Wohnraums aufgenommen wurden? Es liegt eine außerordentliche Benachteiligung dieser Umstellungsschuldner gegenüber Schuldnern von vor dem Kriege aufgenommenen Hypotheken darin, daß zwischen 1945 und 1948 ungleich höhere Baukosten aufgewendet werden mußten. Eine Gleichstellung der zerstörten und vor dem 21. Juni 1948 wieder hergestellten Häuser mit den von Kriegsschäden unberührten Häusern erscheint deshalb äußerst ungerecht. Vielfach übersteigt gegenwärtig die hypothekarische Belastung dieser Wiederaufbauhäuser den Einheitswert bei weitem.

Bonn, den 17. Februar 1950

Dr. Preusker
Euler und Fraktion

Druck: Peter Meier, Buisdorf-Siegburg
Allein-Vertrieb: Dr. Hans Heger, Andernach, Breite Str. 36
und Wiesbaden, Nietzschestr. 1